

Auswerteeinheit mit serieller Schnittstelle



Bestellbezeichnung

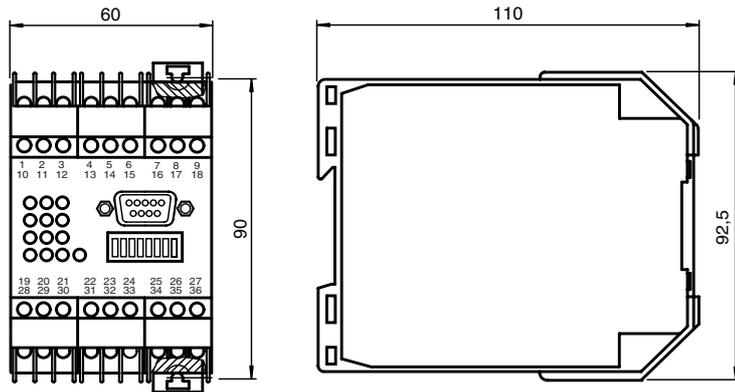
IVI-KHD2-4HRX-Y44980



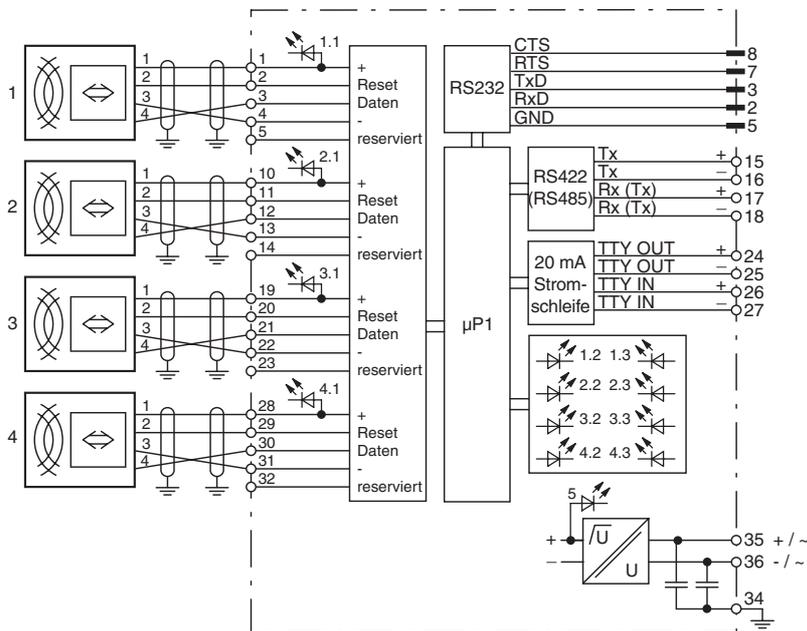
Merkmale

- Mit seriellen Schnittstellen RS 232, RS 422 oder RS 485 wählbar
- 4 Schreib-/Leseköpfe anschließbar
- 3 LEDs zur Funktionsanzeige pro Schreib-/Lesekopf
- Betriebsart Schreiben/Lesen

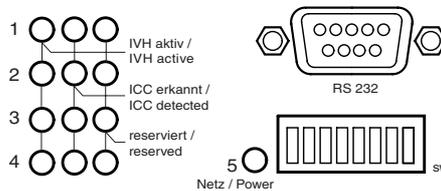
Abmessungen



Elektrischer Anschluss



Anzeigen / Bedienelemente



Technische Daten**Allgemeine Daten**

Schreib-/Lesekopfanzahl max. 4

Schnittstelle

Physikalisch RS 232, RS 422, RS 485, TTY (20 mA-Stromschleife) Art der Schnittstelle wahlweise (über S7 und S8 selektierbar)

Protokoll ASCII

Übertragungsrate 300; 600; 1200; 2400; 4800; 9600; 19200 Bit/s

Anzeigen/Bedienelemente

LED grün Schreib-/Lesekopf aktiv (4 Stück, 1 je Kopf)

LED gelb Code-/Datenträger erkannt (4 Stück, 1 je Kopf)

LED rot reserviert (4 Stück, 1 je Kopf)

LED grün 5 Power-on

DIP-Schalter Einstellen der Betriebsart und der Schnittstelle

Elektrische DatenBemessungsbetriebsspannung 18 ... 32 V DC, Welligkeit 10 %_{SS}

Stromaufnahme 170 mA

Leistungsaufnahme 4 W

Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur -25 ... 70 °C (248 ... 343 K)

Lagertemperatur -25 ... 85 °C (248 ... 358 K)

Klimatische Bedingungen Luftfeuchtigkeit max. 75 %

Mechanische Daten

Schutzart IP20 nach EN 60529

Anschluss selbstöffnende Apparateanschlussklemmen

max. Aderquerschnitt 2 x 2,5 mm²

9-pol. Sub-D-Einbaustecker

Material

Gehäuse Makrolon 6485

Bauform K-System, 60 mm (3 TE)

Bestellbezeichnung

IVI-KHD2-4HRX-Y44980

Passende Systemkomponenten

IVH-M1K-Y44579

IVH-FP3-Y49530

Schreib-/Leseköpfe

Dokumentation

Handbuch IVI-KHD2-4HRX-Y44980

Software

Mit dem Demo-Programm IDENT 98 kann sehr einfach mit dem Identsystem kommuniziert werden. Es zeigt die Möglichkeit des Systems und erleichtert die Inbetriebnahme. Das Demo-Programm ist im Lieferumfang enthalten.

Funktion

Die Auswerteeinheit wird über die serielle Schnittstelle mit einer übergeordneten Steuerung verbunden.

Über diese Schnittstelle erhält die Auswerteeinheit die Befehle zum Lesen bzw. Schreiben der Codeträger oder Datenträger.

An die Auswerteeinheit können bis zu 4 Schreib-/Leseköpfe angeschlossen werden. Die Schreib-/Leseköpfe können einzeln oder durch zyklisches Umschalten abgefragt werden.

Die serielle Kommunikation erfolgt über ASCII-Zeichen, die Befehle bestehen aus mehreren ASCII-Zeichen. In der Betriebsart „Schreib-/Lese“ stehen Schreib-/Lesebefehle zur Verfügung, die zusätzlich zum Lesen von Codeträgern den Zugriff auf den Speicher der Datenträger ermöglichen.